Der Landrat

öffentliche
Anfrage-Vorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Abteilung Recht und Kommunalaufsicht	28.11.2022	**5860/1**

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin
Kreistag	28.11.2022

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen
Situation der Sparkassen im Kreis Gütersloh
- Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 21.11.2022

Inhalt:

Die in der Anfrage der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 21.11.2022 gestellten Fragen werden wie folgt beantwortet:

1. **Wie stellen Sie sicher, dass alle Möglichkeiten zur Zukunftssicherung der Sparkassen im Kreis Gütersloh „ergebnisoffen“ geprüft werden?**

2. **Wie beabsichtigen Sie, alle Möglichkeiten auszuloten? Sind Gespräche mit allen drei Sparkassen im Kreisgebiet geplant?**

3. **Welche Vor- und Nachteile bzw. Chancen und Risiken ergeben sich bei**
   - **Beibehaltung der jetzigen Sparkassenstruktur im Kreis Gütersloh**
   - **bei der Vereinigung von Sparkassen im Kreisgebiet Gütersloh?**

Fragen 1, 2 und 3 werden gemeinsam beantwortet:

Nach Abschluss erster Vorgespräche der Kreissparkasse Halle (Westf.) und der Kreissparkasse Wiedenbrück über eine mögliche Zusammenarbeit beider Institute haben die Verwaltungsräte die Aufnahme von Sondierungsgesprächen beschlossen. Die Vorteilhaftigkeit einer möglichen Fusion wird in der Sondierungsphase ergebnisoffen unter Einbindung der Verwaltungsratsvorsitzenden beider Häuser, deren Stellvertreter/innen sowie der Vorstände herausgearbeitet und bewertet werden.

Die Frage einer weitergehenden Zusammenarbeit der Sparkassen im Kreis Gütersloh und damit verbundener Vor- und Nachteile bzw. Chancen und Risiken stellt sich insoweit derzeit nicht.

4. **Sparkassen sind wichtige Partner der Städte und Gemeinden. Wie werden diese in dem Prozess beteiligt? Welche Auswirkungen können sich bei der Vereinigung von Sparkassen finanziell bei den betroffenen Städten und Gemeinden ergeben?**

Als Träger werden der Kreis Gütersloh und der Sparkassenzweckverband des Kreises Gütersloh und der Stadt Rheda-Wiedenbrück beteiligt. Die Bürgermeister der Kommunen in den Geschäftsbereichen der beiden Sparkassen werden auch weiterhin über den Fortschritt des Prozesses informiert.

5. In der Pressemitteilung ist ein enger Zeitrahmen aufgeführt. Gibt es aus Ihrer Sicht Zeitdruck? Falls ja, warum? Wie sind die zeitlichen Abläufe in Bezug auf die Entscheidung des Kreistags geplant?

Es ist vereinbart, die Sondierungsgespräche mit der notwendigen Konzentration und Sorgfalt zu führen. In Abhängigkeit vom Ergebnis der Sondierung wird dann das weitere zeitliche Vorgehen geplant. Insoweit werde ich selbstverständlich zu gegebener Zeit über die weiteren zeitlichen Abläufe informieren.

